

Die Technik-Scouts auf Berlin-Tour

Sieger aus der Mittelschule Bodenmais erobern die Hauptstadt



Bodenmaiser in Berlin: Auch ein Besuch am Checkpoint Charly durfte nicht fehlen.
(Foto: Lang)

Bodenmais/Berlin. Als die Schüler der 8b sich in der Dunkelheit auf dem Schulgelände versammelten, war ihnen und den Eltern die Anspannung, aber auch die Vorfreude auf drei Tage Berlin anzumerken. Mit dem Bus fuhren die 17 Buben und Mädchen, begleitet von Klassenlehrerin Anna Daxl und Konrektor Richard Lang nach Plattling, um dort den ICE über Nürnberg nach Berlin zu besteigen. Mit an Bord war auch Frank deVigneux von der Firma Klaustec, der durch sein Engagement beim Wettbewerb der „Technik- Scouts“ maßgeblich zum Bodenmaiser Sieg beigetragen hatte und es sich nicht nehmen ließ, die Klasse beim Einlösen des Preises zu begleiten.

Am Nachmittag in Berlin angekommen, bezog man gleich das Hotel und machte sich anschließend mit U- und S- Bahn auf, um echte Berliner Luft zu schnuppern. Überwältigt von den Eindrücken der Metropole, dem Sightseeing am Reichstag, Brandenburger Tor und Sony-Center und müde von der langen Anreise fielen die Schüler nachts in ihre Betten, um für den nächsten Tag ausgeruht zu sein. Bei angenehmen Temperaturen bestieg man ein Schiff am Regierungsgelände, um eine andere Art von Stadtführung zu genießen. Vom Wasser der Spree aus bekamen die Berlinreisenden einen etwas anderen Eindruck von der Stadt, auch das

alte Berlin, in dem ja die Spree zum Teil den Grenzverlauf zwischen Ost und West markierte, wurde in der interessanten Schilderung bei der Rundfahrt lebendig.

Nachmittags eroberten die Achtklässler in Kleingruppen die Berliner Innenstadt, und allen war die Erleichterung anzumerken, als die gesamte Klasse sich wieder um ihre Lehrkräfte scharte. Im Technikmuseum durften die Schüler allerhand Versuche selbst durchführen und erhielten einen praxisnahen Einblick in manche physikalischen Gegebenheiten. Ein Höhepunkt der Reise stand am Abend auf dem Programm: In der Vorplanung besorgte Anna Daxl Karten für die „Blue Man Group“, und kaum einer konnte sich vorstellen, was wohl dahinter steckt. Als drei blaue Männer auf der Bühne erschienen und ein Feuerwerk aus Musik, Performance, Zirkusclownerie abbrannten, waren auch die Bodenmaiser Zuschauer begeistert. Anschließend bestieg man noch den Fernsehturm und genoss den Ausblick über Berlin bei Nacht.

Beeindruckt von der rasanten Fahrt mit dem schnellen Fahrstuhl verbrachte man eine ruhige Nacht im Hotel. Am letzten Tag der Reise blieb nur noch recht wenig Zeit, um im nahe gelegenen Einkaufscenter die letzten Mitbringsel zu ergattern, und mittags bestieg man voller neuer Erfahrungen und Eindrücke wieder den Zug Richtung Heimat. Drei Tage Berlin sind doch etwas kurz, und so keimte kurzfristig der Gedanke auf, dass man eigentlich noch gar nicht nach Hause möchte. Für alle Beteiligten war das aber auch ein Zeichen dafür, dass die Reise ein voller Erfolg war, vor allem durch die akribische und umsichtige Vorausplanung der „Reiseleiterin“ Anna Daxl.

Der Einsatz beim Wettbewerb „Technik-Scouts“ hatte sich für die Klasse 8b der Grund- und Mittelschule Bodenmais voll gelohnt, da mit dem Preisgeld die gesamte Reise bestritten und so den Schülern ein unvergessliches Erlebnis bereitet werden konnte. - bb